

# Sekten versprechen viel... Was ist der Preis?

Checkliste



# Checkliste

## für unbekannte Gruppen

Bei der Gruppe findest du exakt das, was du bisher vergeblich gesucht hast. Sie weiß erstaunlich genau, was dir fehlt.

1



Schon der erste Kontakt eröffnet dir eine völlig neue Sicht der Dinge.

2



Das Weltbild der Gruppe ist verblüffend einfach und erklärt jedes Problem.

3



Es ist schwer, sich ein genaues Bild von der Gruppe zu machen. Du sollst nicht nachdenken und prüfen. Deine neuen Freunde sagen: „Das kann man nicht erklären, das musst du erleben – komm doch gleich mit in unser Zentrum.“

4



Die Gruppe hat einen Meister, ein Medium, einen Führer oder Guru, der allein im Besitz der ganzen Wahrheit ist.

5



Die Lehre der Gruppe gilt als einzig echtes, ewig wahres Wissen. Die etablierte Wissenschaft, das rationale Denken, der Verstand werden als Verkopfung, als negativ, satanisch oder unerleuchtet abgelehnt.

6



Kritik durch Außenstehende wird als Beweis betrachtet, dass die Gruppe Recht hat.

7



Die Welt treibt auf eine Katastrophe zu, und nur die Gruppe weiß, wie man die Welt retten kann.

8



Deine Gruppe ist die Elite und die übrige Menschheit ist krank und verloren – solange sie nicht mitmacht beziehungsweise sich retten lässt.

9



Du sollst sofort Mitglied werden.

10



Die Gruppe grenzt sich von der übrigen Welt ab, etwa durch Kleidung, Ernährungsvorschriften, eine eigene Sprache, strenge Reglementierung zwischenmenschlicher Beziehungen.

11



Die Gruppe will, dass du alle „alten“ Beziehungen abbrichst, weil sie deine Entwicklung behindern.

12



Dein Sexualverhalten wird dir exakt vorgeschrieben, etwa Partnerwahl durch die Leitung, Gruppensex oder auch totale Enthaltbarkeit.

13



Die Gruppe füllt deine gesamte Zeit mit Aufgaben: Verkauf von Büchern oder Zeitungen, Werben neuer Mitglieder, Besuch von Kursen, Meditation...

14



Es ist schwer allein zu sein – jemand aus der Gruppe ist immer dabei.

15



Wenn du zweifelst, wenn sich der versprochene Erfolg nicht einstellt, bist du „selbst schuld“, weil du dich angeblich nicht genug einsetzt oder weil du nicht stark genug glaubst.

16



Die Gruppe verlangt strikte Befolgung ihrer Regeln und Disziplin – als einzigen Weg zur Rettung.

17



!

Schon bei einem „Ja“ VORSICHT

# Religion und Lebenshilfe – ein „Supermarkt“

Nach der Vereinigung Deutschlands kamen sie in hellen Scharen zu uns: Gurus, Werber und Missionare einschlägig bekannter pseudoreligiöser Gruppierungen und Psychogruppen. Sie suchten in Sachsen ihre Chance in einem vermeintlich offenen Missionsfeld mit kofferweise Informationsmaterial, Plakaten und Einladungen für Vorträge oder Meditationsangebote.

Nach einem ersten freundlichen Bekanntmachen geht's bei vielen an's Geschäftliche: Bücher, Kurse, Heilungen, Mitgliedschaften, Lebenshilfe und sogar Arbeitsplätze werden verkauft. Die Werber in dem „religiösen Supermarkt“ sind nicht nur straff geführte Organisationen, sondern auch idealistische Einzelpersonen. Aufgrund ihrer an Lebensfragen und oftmals an finanziellem Gewinn orientierten Vorgehensweise sind weniger Jugendliche ihre primären Adressaten, sondern Erwachsene.

Angesichts der gesetzlich garantierten Religionsfreiheit entsteht für jeden Bürger das Dilemma, Scharlatane von religiösen Helfern eigenverantwortlich unterscheiden zu müssen. Dabei können auch verschiedene Ansprechpartner auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen behilflich sein; die Adressen finden Sie im Anhang.



Die Erfahrung zeigt:

- > Aufklärung allein hilft nicht!
- > Verbote allein helfen nicht!
- > Angstvolle Abwehr hilft nicht!
- > Falsch verstandene Toleranz kann gefährlich werden!



# Wie helfen wir Betroffenen?

Wer bei einer vereinnahmenden Sekte oder Psychogruppe landet, muss dort nicht gleich unglücklich sein. Gerade am Anfang ist die Begeisterung oft groß – deshalb: Keine Hilfe ausdrücken. Das löst nur Abwehr und Abwendung gegenüber den gut meinenden Kritikern aus.

Hilfreich ist es, Kontakt zu halten, für den Betroffenen oder die Betroffenen da zu sein, nicht zu belehren, nicht zu beschimpfen, sondern ernstzunehmen, gemeinsam Erlebnisse und Perspektiven zu schaffen. Dann ist es leichter in die Realität zurückzufinden, wenn da noch Menschen sind, denen man sich anvertrauen kann.

## Kein Geld geben!

Das Selbstwertgefühl stärken, die Kritikfähigkeit schärfen! Informationen über die tolle Gruppe müssen nicht zurückgehalten werden. Vielleicht erscheinen einem begeisterten Mitglied zu Anfang alle kritischen Einwände als staatliche, wissenschaftliche oder kirchliche Propaganda aber sie bleiben Merkposten und können dabei helfen, eines Tages selbst Fragen zu stellen.

## Wir sollten auch die Motive bedenken:

Warum gehen Leute, die wir kennen, überhaupt in eine Sekte? Vielleicht weil sie Gemeinschaft, Zuneigung, Geborgenheit oder auch Autorität suchen; weil ihnen ein Sinn fürs Leben fehlt; weil die ganze Welt so unübersichtlich und bedrohlich wirkt; weil sie gern mal eine totale Alternative zu ihrem bisherigen Leben kennenlernen möchten; weil sie nicht ohnmächtig sein, sondern für eine gute Sache gebraucht werden wollen; weil sie sehr neugierig sind oder auch weil sie sich Hilfe bei körperlicher Krankheit, seelischem Leid oder existenziellem Kummer wünschen.

# Information und Beratung

## **Beauftragter für Weltanschauungs- und Sektenfragen in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens**

Dr. Harald Lamprecht

Barlachstraße 3 · 01219 Dresden

Tel.: (0351) 64756485 · Fax: (0351) 64756486

info@confessio.de · www.confessio.de

## **Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen im Bistum Dresden-Meißen**

Pfarrer Gerald Kluge

Kath. Pfarramt St. Konrad · Heidweg 4 · 01744 Dippoldiswalde

Tel.: (03504) 614065 · Fax: (03504) 610434

info@sekten-sachsen.de · www.sekten-sachsen.de

## **Archiv für Sekten- und Weltanschauungsfragen (Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz)**

Pfarrer Jörg Michel

Dietrich-Bonhoeffer-Straße · PSF 3344 · 02977 Hoyerswerda

Tel.: (03571) 972073 · Fax: (03571) 414227

michel-hoyerswerda@t-online.de

## **Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit (KIB)**

Anton-Makarenko-Straße 40 · 08066 Zwickau

Tel.: (0375) 43099123 · Fax: (0351) 43099124

mail@kib-zwickau.de · www.kib-zwickau.de

## **Eltern- und Betroffeneninitiative gegen psychische Abhängigkeit Sachsen e.V. (EBI-Sachsen)**

Wasserstraße 18 · 04177 Leipzig

Tel.: (0341) 92607352

mail@ebi-sachsen.de · www.ebi-sachsen.de

### **Aktion Jugendschutz Sachsen e.V.**

Herr Uwe Majewski

Lingner Allee 3 · 01069 Dresden

Tel.: (0351) 4848690 · Fax: (0351) 4843171

[ajs@jugendschutz-sachsen.de](mailto:ajs@jugendschutz-sachsen.de)

[www.jugendschutz-sachsen.de](http://www.jugendschutz-sachsen.de)

### **Sächsisches Staatsministerium für Kultus**

Bürgerbeauftragte

Besucheranschrift: Carolaplatz 1 · 01097 Dresden

Postanschrift: Postfach 10 09 10 · 01079 Dresden

Tel.: (0351) 564-2526

[buerger@bildung.sachsen.de](mailto:buerger@bildung.sachsen.de)

Bei konkreten Problemen helfen auch die Jugendschutzbeauftragten der Kreise und kreisfreien Städte sowie die Schulpsychologen und Beratungslehrer an den Schulen.

### **Landeskoordinierungsstelle des Demokratie-Zentrums Sachsen**

Landeskoordinator

Tel.: (0351) 5645649 (Mo bis Fr von 9-16 Uhr)

[lks-dz@sms.sachsen.de](mailto:lks-dz@sms.sachsen.de)

Das Demokratie-Zentrum Sachsen unterstützt und berät Schüler, Lehrer und Angehörige zu Fragen extremistischer Radikalisierung, etwa in den Phänomenbereichen Islamismus, Reichsbürgerbewegung sowie Rechts- und Linksextremismus.

WIR BEWEGEN  
**BILDUNG**  
BEWEGT UNS

**Herausgeber**

Sächsische Staatsministerien für Kultus  
Carolaplatz 1 | 01097 Dresden  
Bürgertelefon: (0351) 564 2526  
E-Mail: buerger@bildung.sachsen.de  
www.bildung.sachsen.de

**Gestaltung und Realisierung:**

Hi Agentur e.K., Dresden

**Illustration:**

Sylvia Stützner, animAted cartOOns

**Text:**

Unter Einbeziehung einer Broschüre  
aus Schleswig-Holstein

**Druck:**

Stoba-Druck GmbH, Lampertswalde  
Auflagenhöhe: 20.000 Stück  
Redaktionsschluss: 12/2017

**Bezug:**

kostenlos

Zentraler Broschürenversand  
der Sächsischen Staatsregierung  
Hammerweg 30 | 01127 Dresden  
Tel.: (0351) 2103671 oder (0351) 2103672  
publikationen@sachsen.de

**Copyright:**

Die Veröffentlichung ist Urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen  
und der fotomechanischen Widergabe, sind dem  
Herausgeber vorbehalten.